



Villeroy & Boch

1748

Zusammenfassung unserer Veröffentlichungen nach §§ 40, 127 WpHG. Nachstehend sind die Inhalte von Mitteilungen nach §§ 33 ff. WpHG (bzw. §§ 21 ff. WpHG in der vor dem 3.1.2018 geltenden Fassung) für das **Kalenderjahr 2014** aufgeführt:

Baronin Ghislaine de Schorlemer, Luxemburg, hat uns am 13.06.2014 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Villeroy & Boch AG durch Erbfall (Erblasser Baron Antoine de Schorlemer) am 27.02.2014 die Schwellen von 3% und 5% überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 5,92 % (831.575 Stimmrechte) betrug. Baronin Ghislaine de Schorlemer, Luxemburg, hat uns am 13.06.2014 weiterhin gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Villeroy & Boch AG ab dem 28.03.2014 die Schwellen von 3% und 5% wieder unterschritten hat und ab diesem Zeitpunkt 0% beträgt.

Herr Christophe de Schorlemer, Luxemburg, hat uns am 13.06.2014 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Villeroy & Boch AG seit dem 28.03.2014 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,16 % (444.307 Stimmrechte) beträgt.

Frau Gabrielle de Schorlemer-de Theux, Luxemburg, hat uns am 13.06.2014 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Villeroy & Boch AG seit dem 28.03.2014 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,16 % (444.308 Stimmrechte) beträgt.

Frau Caroline de Schorlemer-d'Huart, Belgien, hat uns am 11.06.2014 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Villeroy & Boch AG seit dem 28.03.2014 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,16 % (444.308 Stimmrechte) beträgt.